	Dienstag, 24.3.26	Mittwoch, 25.3.26	Donnerstag, 26.3.26	Freitag, 27.3.26
9:00 - 12:30 **1-2 Pausen nach Gelegenheit/ Bedarf**	**10:00 Start (vorher Anreise)** Moderator*innen stellen sich vor, Überblick über Programm und Zeiten der Ausbildungswoche, Kennenlernen Namen lernen, erste Dinge über sich spielerisch berichten und über Andere erfahren. Ziel: erste Berührungsängste abbauen, Gruppenregeln einführen (ich rede von mir, alles bleibt hier im Raum, Störungen gehen vor,…) Gruppenbildung und Selbsterfahrung : verschiedene Methoden z.T. kreativ. Jeder stellt sich vor- wird interviewt- zeigt sich etwas tiefer. Plenum und Austausch in Kleingruppen Ziel: Vertrauen fassen in die Gruppenmitglieder, auch Schwieriges ansprechen können.	Konflikt- Definition. Erkennen von Kommunikationsfaktoren, die Konflikte begünstigen. Mobbing- Definition. Erscheinungsformen, Erkennen von Faktoren, die Mobbing begünstigen Ziel: Einführung ins Thema, tieferes Verständnis der Problemlagen bei allen Beteiligten. Unterschiede in den Möglichkeiten und Grenzen der Beratung und der Lösungsansätze	Systemische Fragetechniken Einübung der Methoden und Haltungen in Kleingruppen: „Werkstattgespräche“. Ziel: Perspektive des Betroffenen wahrnehmen und berücksichtigen , Rolle der Konfliktberater*in selbst erfahren	Einführung Beratungsleitfaden Qualiätssicherung/Fragebogen Gespräch Technisches dtms/Website Organisatorisches: - Information über weiteres Vorgehen - Hospitationen am Telefon - Supervision und Fallbesprechungen in Teams der Konfliktberater*innen - Weiterbildungen und Berater+innentag Ziel: Informationsvermittlung über interne Abläufe und weitere Schritte zur/ m Konfliktberater*in.
12:30 - 13:30 Mittagspause				
14:00 - 18:00 **Kaffepause nachmittags nach Gelegenheit/ Bedarf**	Was ist ein hilfreiches Gespräch? Kleingruppenarbeit Faktoren im Plenum zusammentragen Einführung in die Gesprächsführung nach Carl Rogers. Zuhören. Empathie. Bedingungslose Wertschätzung. Kongruenz.Ziel: über eigene Erfahrungen die Haltung und Methodik der person-zentrierten Gesprächsführung betrachten und theoretisch vertiefen.	Einführung der Aspekte: - Ressourcenorientierung in der Beratung - Gewaltfreie Kommunikation in Konfliktsituationen als Haltung kennenlernen.	Werkstattgespräche oder Fragen zu bestimmten Themen bezüglich Gesprächsführung Auftragsklärung und Abgrenzung Umgang mit schwierigen Gesprächen Selbstfürsorge	Datenschutz und Verschwiegenheit Umgang mit Rechtsberatung Feedbackrunde Abschluss gegen 16:00 Uhr

KONFLIKTHOTLINE
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.
Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz

Stand: 15.12.2025